

Vorgaben für den Leistungserbringer

Um einen koordinierten Ablauf in allen Einsätzen zu gewährleisten und das Bild der AOK unternehmenskonform zu präsentieren, erwarten wir die Einhaltung und Umsetzung der folgenden Handlungsanweisungen.

Diese Vorgaben sind Bestandteil des Vertrages.

Die durchführende Organisation erklärt sich bereit, in den Aktionen deutlich und sichtbar zu machen, dass sie als Durchführende im Auftrag der AOK agiert.

Das Logo* der AOK verwenden in: Mails, Briefanschreiben, sämtlichen Printmedien.

Das Logo der AOK muss stets gut sichtbar sein.

Vertretung des AOK-Projektes und Auskunft über weitere AOK-Maßnahmen im Setting.

Nach Terminabsprache: Poster* und Elternbriefe* an die Kita versenden.

Intensiv darauf hinweisen, dass die Poster in der Kita angebracht werden und die Elternbriefe verteilt werden.

Tag der Aktion

Vorstellung des Projektes → im Auftrag der AOK Sachsen-Anhalt.

Alle Kinder sollen unabhängig von Geschlecht, Herkunft, Beeinträchtigungen oder individuellen Voraussetzungen aktiv einbezogen werden.

Bitte prüfen bei Bewegungsprojekten: Haben die Kinder die Haare zusammengebunden, sind Ohrringe abgeklebt, Schmuck abgenommen (Grundsätze Sport und Verletzungsgefahr!).

Tragen alle Sportkleidung/Sportschuhe?

Der/die Übungsleiter*in trägt unbedingt selbst Sportsachen, hier: AOK-T-Shirt*.

Bitte die Kinder loben, alle aktiv einbeziehen und motivieren.

Unbedingt mit den Kindern bewegen, Vormachen, Mitmachen.

Weniger erklären, mehr zeigen!

Keine Leerläufe entstehen lassen, Kinder anhaltend bewegen bzw. beschäftigen.

Kinder in die Vorbereitung und das Aufräumen mit einbinden.

Am Ende ein Give-away und Elternpost an alle Kinder ausgeben und erklären*.

Am Ende: Feedback der Kinder einholen. Wie hat es ihnen gefallen?

Den Erziehenden kurze Hinweise zur Weiterführung im Kitaalltag geben (Übergabe Poster*).

Bei Bedarf: Pressemitteilungen an Verantwortliche übergeben*.

*Wird von der AOK zur Verfügung gestellt.